



**Jugendmusikschule  
Schorndorf und Umgebung e. V.  
- Zweigstelle Winterbach -**

### **Sommerkonzert der Jugendmusikschule auf dem Brunnenfest**



Wie im vergangenen Jahr fand das Sommerkonzert der Jugendmusikschule Schorndorf in Winterbach im Rahmen des Brunnenfestes statt. Die jungen Musikerinnen und Musiker konnten sich am Sonntagnachmittag auf der Hauptbühne einem großen Publikum präsentieren. Von den Blockflötengrundkursen, die teilweise erst im April dieses Jahres begonnen haben, über verschiedene Ensembles aus den Flöten-, Geigen- und Gitarrenklassen bis hin zu Soloauftritten war eine große musikalische Bandbreite zu hören. Beteiligt waren insgesamt ca. 60 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen von Rita König, Zorana Memedovic, Aaron Antes, Alois Geiger und Michael Gern.



Fotos: JMS Schorndorf

Traditionelle Melodien standen am Anfang des Programms. Die Kinder der Blockflöten-Kurse spielten Stücke wie „Merrily we roll along“ oder den irischen Traditional „Cookles and Mussels“ und begeisterten mit ihrer Spielfreude. Passend dazu folgte vom großen Gitarrenensemble das neuseeländische Shanty „Wellerman“. Aus Österreich stammt die „Sternpolka“, und diese wurde vom Violinenensemble lebhaft interpretiert. Eine „Mazurka“ von Natalja Baklanova ergänzte den Auftritt der Geigen perfekt. Auch das erste Querflötenensemble spielte mit „Polly wolly doodle“ einen fröhlichen Traditional. Mit dem Song „Apologize“ von OneRepublic und dem „Raiders March“ von John Williams sorgte ein weiteres Querflötenensemble für beste Unterhaltung. Ein Gitarrenquartett brachte mit dem groovenden Latin-Klassiker „Oye como va“ nochmals den internationalen Charakter des Programms zur Geltung. Noel Lehar, Solist an der Querflöte, erweiterte diesen mit dem brasilianischen Stück „Tico-Tico“ auf virtuose Art und Weise. Weitere Solisten waren Greta Wetzel an der Gitarre, mit einem feinsinnigen und mit Leichtigkeit gespielten Rondo von Ferdinando Carulli, sowie Lia Röhrich und Evelyn König am Klavier. Lia Röhrich spielte einen lebhaften Boogie, der die Füße zum Wippen brachte. Als Kontrast dazu wirkte die Filmmusik zu „Die fabelhafte Welt der Amélie“ von Yann Tiersen, stimmungsvoll interpretiert von Evelyn König. Für einen besonderen Farbtupfer im Programm sorgte Jonathan Handrich am Schlagzeug. Er rockte das Brunnenfest mit dem Song „Enter Sandman“ der Band Metallica. Den Abschluss des Konzerts bildete das große Finale mit allen Beteiligten, die die Bühne bis zum Rand füllten und das Publikum mit Beethovens „Freude schöner Götterfunken“ verabschiedeten.